

# D872 6. Nach der Wandlung

John Philipp Newmann  
(1774-1849)

Franz Schubert  
(1707-1828)

S *P*

1. Be - tracht - end Dei - ne Huld und Gü - te, o mein Er - lö - ser, ge - gen mich,  
2. Wir op - fern hier, nach Dei - nem Wor - te, auf Dei - nem hei - li - gen Al - tar;

A *P*

T *P*

8

1. Be - tracht - end Dei - ne Huld und Gü - te, o mein Er - lö - ser, ge - gen mich,  
2. Wir op - fern hier, nach Dei - nem Wor - te, auf Dei - nem hei - li - gen Al - tar;

B *P*

4

S

seh' ich beim letz - ten A - bend - mah - le im Krei - se Dei - ner Teu - ren Dich.  
und Du, mein Hei - land, bist zu - ge - gen, des Gei - stes Aug' wird Dich ge - wahr.

A

T

8

seh' ich beim letz - ten A - bend - mah - le im Krei - se Dei - ner Teu - ren Dich.  
und Du, mein Hei - land, bist zu - ge - gen, des Gei - stes Aug' wird Dich ge - wahr.

B

8

S *mf*

Du brichst das Brot, Du reichst den Be - cher. Du sprichst: "Es ist mein Leib, mein Blut,  
Herr, der du Schmerz und Tod ge - tra - gen, um uns das Le - ben zu ver - leih'n,

A *mf*

T *mf*

8

Du brichst das Brot, Du reichst den Be - cher. Du sprichst: "Es ist mein Leib, mein Blut,  
Herr, der du Schmerz und Tod ge - tra - gen, um uns das Le - ben zu ver - leih'n,

B *mf*

12

S  
nehmt hin und den - ket\_\_ mei-ner Lie - be, wenn op-fernd ihr ein Glei-ches tut,  
laß die - ses Him-mels- brot\_\_ uns\_\_ La - bung im Le - ben und im To - de sein,

A

T  
nehmt hin und den - ket\_\_ mei-ner Lie - be, wenn op-fernd ihr ein Glei-ches tut,  
laß die - ses Him-mels- brot\_\_ uns\_\_ La - bung im Le - ben und im To - de sein,

B

15

S  
wenn op - fernd ihr ein\_\_ Glei - ches tut".  
im Le - ben und im\_\_ To - de sein!

A

T  
wenn op - fernd ihr ein\_\_ Glei - ches tut".  
im Le - ben und im\_\_ To - de sein!

B